



Freundesbrief

des Ev. Schulvereins Niesky/Görlitz e.V.

Nummer 1/2020



**Dietrich-Heise-Schule
Freie Evangelische
Grundschule Görlitz**
staatlich anerkannte Ersatzschule
Otto-Müller-Str. 1
02826 Görlitz
Tel. 03581 / 6 49 09 81
kontakt@ev-schule.de

**Hort
der Dietrich-Heise-Schule**

Otto-Müller-Str. 1
02826 Görlitz
Tel. 03581 / 87 99 26
hort@ev-schule.de

**Freie Evangelische
Oberschule Görlitz**
staatlich genehmigte Ersatzschule
Am Klinikum 7
02828 Görlitz
Tel. 03581 / 36 12 40
oberschule@ev-schule.de

Angedacht

Ich glaube, hilf meinem Unglauben!

So sprach der Vater des kranken Jungen zu Jesus. Er hatte sich auf den Weg gemacht, Jesus zu suchen, um von ihm die Heilung seines Sohnes zu erbitten. Hoffnung war da!

Gleichzeitig hatte der Vater damit zu kämpfen, dass er sich nicht sicher war, ob Jesus ihm überhaupt helfen konnte.

Dabei hatte er das Wichtigste schon getan, denn er hatte sich in die Gegenwart Jesu begeben und ihn um Hilfe gebeten.

Wer kennt das nicht? Manchmal erscheinen die Hindernisse unüberwindbar. Wie ein Berg scheinen sich die Probleme vor uns aufzutürmen. Wir haben den Eindruck, vor Aufgaben zu stehen, die für uns und unsere begrenzten menschlichen Möglichkeiten unlösbar sind. Dabei müssen wir die Lösungen unserer Probleme nicht selber herbeiführen. Das können wir oft gar nicht. Wie bei dem Vater in der biblischen Geschichte besteht der erste und entscheidende Schritt darin, sich in die Gegenwart Gottes zu begeben. Gott hat Möglichkeiten und Ressourcen, die unser Vorstellungsvermögen übersteigen. Kein Problem ist für ihn zu groß oder zu klein! Auch heute noch wirkt Gott Wunder unter uns.

Das beschreibt schon der Prophet Sacharja vor ca. 2500 Jahren: „Wie ein Berg türmen sich die Widerstände vor Dir auf, aber ich werde sie wegschaffen ... Wenn das geschieht, werdet Ihr erkennen, dass der Herr, der Herrscher der Welt, mich zu Euch gesandt hat.“ Sach. 4, 7 – 9 (Gute Nachricht Bibel). Er spricht zu Serubbabel, der die Aufgabe hatte, mit den aus Babylon zurückgekehrten Juden aus dem Südreich das zerstörte Jerusalem wieder aufzubauen.

Jesus sucht den Glauben in uns.

An anderer Stelle heißt es: „Werft Eure Zuversicht nicht weg, die eine große Belohnung hat.“ Hebräer 10, 35 und „Der Gerechte aber wird aus Glauben leben.“ Habakuk 2, 4.

Das ist oft schwer. Wir meinen, keinen Glauben zu haben. Aber wir müssen es nicht aus uns selbst schaffen. Wenn wir dem Heiligen Geist erlauben, an uns zu arbeiten, verändert er uns und bringt Glauben an Gott in uns hervor.

Wir grüßen Sie mit der Losung für das Neue Jahr und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen!



Bärbel und Heiko Gaußmann

Bärbel Gaußmann ist Mitarbeiterin des Hortes an der Dietrich-Heise-Schule

Internationaler Vorlesetag

Am Mittwoch, dem 15. November 2019, gingen ein paar Schüler der 4. Klasse von der Dietrich-Heise-Schule los in den Kindergarten Samenkorn, um dort den kleineren Kindern vorzulesen. Im Kindergarten



erwarteten die kleinen Schnuckis uns auch schon ganz aufgeregt! Jedes Kind schnappte sich einen Partner und las ein Buch. Den Kindern machte es sehr, sehr viel Spaß! Nach einer langen, schönen

Vorlesezeit mussten wir aber leider wieder in die Schule zurück gehen.

Maximilian Schade (4. Klasse)

Ausflug nach Herrnhut

Im November unternahmen wir einen schönen Ausflug nach Herrnhut. Zuerst waren wir in der Herrnhuter Gemeinde. Dort haben wir etwas über die Losungen und über die Entstehung von Herrnhut gelernt. Das war sehr spannend.

Danach waren wir in der Sternmanufaktur. Dort werden die Herrnhuter Sterne hergestellt. Wir als Klasse haben selber einen Herrnhuter Stern gemacht. Das war sehr schön, wir mussten gelbgoldene Zacken bemalen. Diese wurden dann von den Frauen, die den Stern mit uns gemacht haben, so gemacht, dass wir ihn nur noch zusammen bauen mussten.



Danach haben wir noch einen kleinen Film über die Entstehung von den Herrnhuter Sternen geschaut. Dann haben wir auf unser Mittagessen gewartet, und durften so lange in einem großen Spielhaus, das in der Sternmanufaktur war, spielen. Das hat sehr viel Spaß gemacht und ich hatte viel Freude daran.

Als wir dann gegessen hatten, sind wir noch ins Völkerkundemuseum gegangen. Dort haben wir etwas über Missionare gelernt. Wo sie hingereist sind, was sie dort gemacht haben, woher sie die Sachen von den Leuten die dort lebten her hatten, was es in den Ländern, Orten oder Kontinenten für Besonder-

heiten gab und viel mehr. Das war sehr spannend und ich habe viel gelernt.

Danach sind wir wieder in die Schule gefahren und hatten Schulschluss. Am besten gefallen hat mir das Spielen in der Sternmanufaktur. Der Stern, den wir als Klasse gemacht haben, hängt jetzt in unserem Klassenzimmer.

Luise, 4. Klasse

Wie der Nikolaus das Christkindel traf

Es hat zur Nikolausandacht in der Görlitzer Nikolaikirche angefangen. Dort sind die Kinder der Neißegrundschule mit lateinischem Gesang eingezogen. Danach hat der Nikolaus mit dem Pfarrer Bönisch eine Andacht gehalten. Als die beiden fertig waren, hat die Musical-AG der Dietrich-Heise-Schule das Görlitzer Nikolauslied mit den Flöten zusammen gesungen. Dann hat Gabi Kretschmer mit dem Nikolaus gesprochen. Anschließend sang die Dietrich-Heise-Schule „Du hast uns vermisst“ und „Das Wunder von Weihnachten“. Danach hat die Neißegrundschule noch einmal lateinisch gesungen. Dabei haben wir gebetet. Dann sind wir in die Dreifaltigkeitskirche gezogen und trafen den Spatenchor der Nikolaischule und das Christkindel. Auf dem Weg zum Rathaus mussten wir einmal umdrehen. Dort trafen wir den Oberbürgermeister und sind mit ihm zusammen über den Christkindelmarkt zur Bühne gezogen. Dabei haben wir uns verlaufen und den Zug verloren. Doch schnell haben wir uns wieder gefunden, denn wir hatten ja das gleiche Ziel. Der Spatenchor sollte drei Lieder singen, hat aber 5 Lieder gesungen. Wir froren uns die Füße ab. Nach dem Chor wurde ein riesiger

Stollen angeschnitten und wir bekamen nichts ab. Das Christkindel brachte jedoch einen Teil zur Tafel. Danach war die Dietrich-Heise-Schule dran. Wir sangen „Immer wieder“ und Mattis, Clara L. und Miriam spielten ein kurzes Theaterstück über den Nikolaus. Dabei sang die vierte Klasse mit Christel „Rudolph, the rednose reindeer“ auf Englisch und Dänisch. Alle waren begeistert von unserem Singen, denn es gab einen riesigen Applaus. Wir waren glücklich über den erfolgreichen Auftritt.

Miriam Haupt und Clara Lipski, Klasse 3

Die FEO lädt ein

Am 25.01.2020 sind alle Kinder und Eltern herzlich eingeladen, die Freie evangelische Oberschule Görlitz (FEO) näher kennenzulernen. Von 10 bis 12 Uhr gibt es Gelegenheit, die Räume zu besichtigen, sich über das Konzept, die Unterrichtsinhalte und den Schulverein zu informieren. Schulanmeldungen sind möglich. Es gibt Kaffee und Kuchen, kleine Snacks, Führungen durch SchülerInnen und vieles mehr!



Adventsfeier FEO 2019

Fröhliches Gewusel auf dem Schulflur mit den farnefrohen Türen mal am Nachmittag: Am 6.12.2019 luden Eltern und Schüler zur Adventsfeier ein und verzauberten die 4. Etage des Gewerbecenters.

Ein fröhlicher gemeinsamer Nachmittag, der von vielen getragen wurde – beeindruckend, was dabei möglich wird! Ob tolle Bastel- und Aktionsideen, tischeschleppende und waffelbackende SchülerInnen, die professionelle Kaffeemaschine, das fantastische Buffet und die spontane Band aus Schulleiter, Vorstand und Gast-Pianisten ... wir begannen und endeten mit Gottes Wort und fühlten uns wunderbar verbunden.



Einen besonderen Gruß konnten wir noch weitergeben: der gemeinsam geschmückte Baum reiste am Montag dann per Wagen, Fahrstuhl und Bus ins Seniorenzentrum am Stadtpark. Dort übergaben ihn Eltern und Schülerinnen der 9. Klasse an die Bewohner als Advents-Schmuck für den Speisesaal!

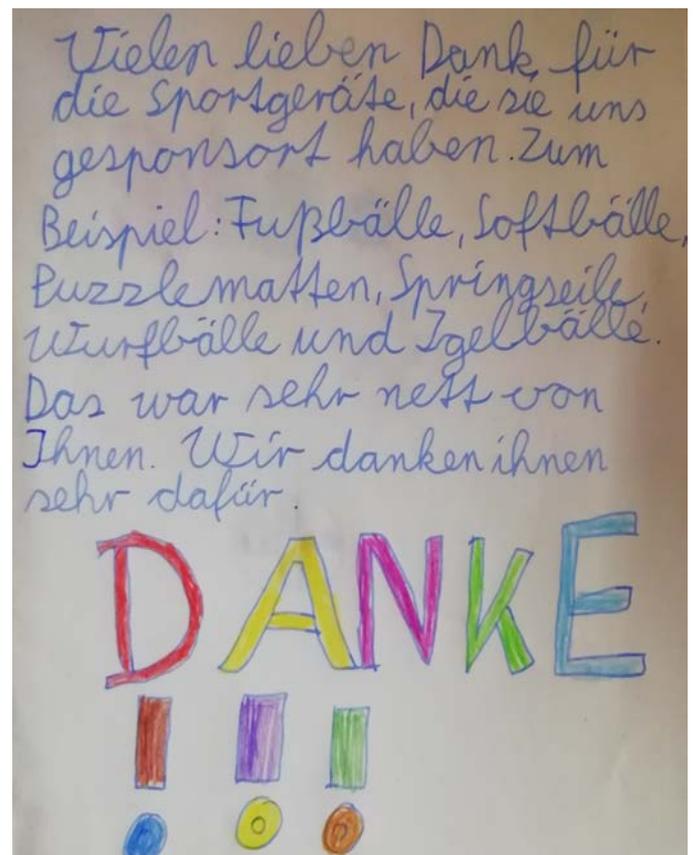


Herzlichen Dank allen, die dabei waren – beim Vorbereiten, Mittun und Mitfeiern!

Eva Höppner

Sportsponsoring durch Görlitzer Firmen

Im Rahmen der Sportsponsoring-Aktion „Gemeinsam für den Sport“ konnten wir in der Grundschule mit Unterstützung regionaler Firmen dringend benötigte Materialien und Sportgeräte neu anschaffen. Wir freuen uns sehr über diese unkomplizierte Unterstützung und bedanken uns bei : Baudienstleistungen Apelt, Wüstenrot Bausparkasse AG Reimann, Contische Haus- und Grundstückverwaltung, Buildingtech Ingenieure Inh. Frank Müller, Psychotherapeutische Praxis Kerstin Albrecht und Installateur Heizungsbauermeister Matthias Aster.



Geldschrank- & Tresorhersteller unterstützt Schulverein

Ein herzliches Dankeschön geht an die Firma Gunnebo Markersdorf GmbH. Für das neue Büro der Geschäftsführerin, Frau Grasse, sponserten sie einen Stahlschrank für alle vertraulichen Akten. Wir freuen uns sehr über die Unterstützung!

Euroregion Neiße fördert großzügig

Im laufenden Schuljahr wird das sprachliche Profil der Dietrich-Heise-Schule besonders gestärkt durch eine sehr großzügige Zuwendung des Euroregion Neiße e.V. (ERN). Die ERN unterstützt, fordert und fördert grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Dreiländereck Deutschland/Polen/Tschechien. Unser „Görlitzer Sprachbrückenprojekt“, welches u.a. die Begegnungstage der Klassen 1-4 mit ihren polnischen Partnerklassen, der polnischsprachige Schwimmunterricht unserer 2. Klasse in Zgorzelec/Polen, der Tandem-Sprachkurs für Eltern „Crashkurs: Polnisch“ und weitere Aktionen umfasst, kann durch die finanzielle Förderung der ERN in großem Umfang durchgeführt werden. Dziękuję! Dankeschön!



Crashkurs: Polnisch 2020

Dietrich-Heise-Schule, Freie Evangelische Grundschule Görlitz

- * Erste Orientierung in der polnischen Sprache mit Spiel, Spaß & Action
- * Lernen über Kultur und Alltag in unserem Nachbarland
- * Ab der 6. Stunde TANDEM-Lernen mit polnischen Lernpartnern (geplant)

Termine:

immer donnerstags, 19.30-21 Uhr: 27.2., 5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 9.4., 23.4.

Abschluss: Dienstag, 28.4., 19-22 Uhr

Anmeldung und Kontakt:
Kathleen Siekierka
ksiekierka@ev-schule.de
03681-6490981

Herzlich willkommen im Team des Schulvereins



Als Elternzeitvertretung auf dem Posten der Assistentin des Vorstandes begrüßen wir sehr herzlich Bärbel Broda! Frau Broda hat sich bereits mit ihrer fröhlichen, gelassenen Art und effizienten Arbeitsweise in ihr neues Aufgabenfeld eingearbeitet. Zu erreichen ist Frau Broda in der Regel vormittags im Sekretariat der Dietrich-Heise-Schule. Wir freuen uns über ihre Unterstützung und wünschen ihr Gelingen und Gottes Segen für ihre Arbeit.

Termine im Überblick

- x **25.01.2020, 10.00 - 14.00 Uhr an der Freien Evangelischen Oberschule Görlitz**
Tag der offenen Tür an der FEO
Am Klinikum 7, 02828 Görlitz
- x **Ab 27.02.2020: „Crashkurs: Polnisch“** für Eltern, Mitarbeiter und Freunde
- x **06.04.2020, 17.00 Uhr im Theater Görlitz „Naaman“** - Musical der Dietrich-Heise-Schule
- x **29.04.2020, 19.30 Uhr in der Dietrich-Heise-Schule, Otto-Müller-Straße 1, 02826 Görlitz**
Ordentliche Mitgliederversammlung des Evangelischen Schulvereins Niesky/Görlitz e.V.
- x **09.05.2020, ab 10.00 Uhr in der Dietrich-Heise-Schule (später in der Wartburg)**
Tag der offenen Tür von Dietrich-Heise-Schule und Trägerverein Jugendhaus Wartburg

Impressum:

Herausgeber: Evangelischer Schulverein Niesky/Görlitz e.V.
Internet: www.ev-schule.de E-Mail: kontakt@ev-schule.de
Telefon: 03581/6490981
Vorsitzende: Cornelia Maiwald-Immer
Zusammenstellung und Gestaltung:
Kathleen Siekierka, Daniel Wiesner
Auflage (Druck): 400 Stück
Nr. 1/2020 (Redaktionsschluss: 20.12.2019)

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

IBAN: DE 34 8505 0100 0045 0030 33

BIC: WELADED1GRL

Wir danken für Ihre Spende!